

## Herren Landesklasse Gr. 7

SG Öpfingen : TSV Weissenhorn  
Samstag, 26.11.2022, 15:00 Uhr

### Für den TSV Weissenhorn geht die Siegesstraße weiter

Im Spiel der Herren Landesklasse Gr. 7 traf die SG Öpfingen am vergangenen Samstag im 8. Saisonspiel auf den TSV Weissenhorn. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:7 beide Punkte. Dabei kamen die Zuschauer in den Genuss von 8 Fünf-Satz-Spielen. Den Abschlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Sanin / Söll. Wie eng der Sieg ausfiel, beweist auch das Satzverhältnis von 34:32.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Köhler / Hirschle kamen mit der Spielweise von Demirel / Sanin am Tisch gut zu Recht und mussten im Gesamten nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Das folgende Doppel zwischen Becker / Schik und Sanin / Söll endete wiederum mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspieler. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Sanin / Söll mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Ocker / Kohler und Ritter / Schall entschieden, das Ocker / Kohler letztendlich gewannen. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 11:5, 11:9, 11:2 gegen Manuel Söll fand Saskia Becker von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Nicht so gut lief es daraufhin für Thomas Köhler beim 3:11, 6:11, 4:11 gegen Elias Sanin, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Ausreichend spielerische Mittel hatte derweil Jan Ocker hingegen letztlich parat, um sich gegen Marco Ritter durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Da Florian Schik daraufhin nicht antreten konnte, verbuchte Arman Demirel einen kampflosen Sieg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Auf Messers Schneide stand wenig später das Spiel zwischen Daniel Hirschle und Simon Schall, ehe sich der Spieler der SG Öpfingen in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Hirschle endete. Das folgende Einzel zwischen Linus Kohler und Tizian Sanin endete hingegen mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler der SG Öpfingen und des TSV Weissenhorn in die Box. Gekämpft bis zum Schluss hatte Saskia Becker im Match gegen Elias Sanin, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Manuel Söll war indes der Gastgeber Thomas Köhler, ging er doch zumindest auf dem Papier als sehr deutlicher Außenseiter in die Partie. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Passende spielerische Mittel hatte Jan Ocker letztlich an der Hand, um Arman Demirel zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Mittlerweile stand es damit 7:5. Der kampflose Sieg von Marco Ritter bescherte anschließend dem TSV Weissenhorn anschließend einen weiteren Punkt. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Daniel Hirschle gegen Tizian Sanin verrichten, bevor das im Vorfeld anhand der TTR-Werte als umkämpft eingeschätzte Spiel mit seiner Fünf-Satz-Niederlage feststand. Nicht ganz mithalten konnte Linus Kohler, beim 1:3 gegen Simon Schall, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Es dauerte eine Weile, bis Köhler / Hirschle ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Sanin / Söll hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt

aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Ergebnis weist die SG Öpfingen nun ein Punktekonto von 8:8 Punkten auf, während der TSV Weissenhorn vor dem nächsten Spiel, das am 03.12.2022 gegen den SV Lauchheim ansteht, 10:4 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der SG Öpfingen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 26.11.2022 gegen den SV Lauchheim.

**Statistik:**

**SG Öpfingen**

Doppel: Köhler / Hirschle 1:1, Becker / Schik 0:1, Ocker / Kohler 1:0

Einzel: S. Becker 1:1, T. Köhler 1:1, J. Ocker 2:0, F. Schik 0:2, D. Hirschle 1:1, L. Kohler 0:2

**TSV Weissenhorn**

Doppel: Sanin / Söll 2:0, Demirel / Sanin 0:1, Ritter / Schall 0:1

Einzel: E. Sanin 2:0, M. Söll 0:2, A. Demirel 1:1, M. Ritter 1:1, T. Sanin 2:0, S. Schall 1:1